

C *pp*

Lie-der. Die Nach-ti-gall, sie war ent-fernt, der Frühling lockt sie wie-der, was neu-es hat sie nicht ge-lernt, singt al-te lie-be Lie-der.

D *cresc.*

fernt, der Frühling lockt sie wie-der, was neu-es hat sie nicht ge-lernt, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der.

cresc.

al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der, singt al-te lie-be Lie-der.

E *p*

Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der, lie-be Lie-der.

Jagdlied.

Gedicht von J. v. Eichendorff.
Opus 59, N^o 6; componirt 1843.

18.

Allegro molto quasi Presto.

Sopran. *p cresc.*

1. Durch schwankende Wipfel schießt gol-dener
2. Bald Län-der und See-en, bald Wol-ken-

Alt. *pp cresc.*

1. Durch schwankende Wipfel schießt gol-dener Strahl, durch
2. Bald Län-der und See-en, bald Wol-ken-zug, bald

Tenor. *pp cresc.*

1. Durch schwankende Wipfel schießt gol-dener Strahl, durch schwankende Wipfel schießt gol-dener
2. Bald Län-der und See-en, bald Wol-ken-zug, bald Län-der und See-en, bald Wol-ken-

Bass. *pp cresc.*

Strahl, tief un-ter den Gipfeln das neb-li-ge Thal,
zug tief schimmernd zu se-hen in schwindelndem Flug,

das neb-li-ge
in schwin-deln-tem

Strahl, tief un-ter den Gipfeln das neb-li-ge Thal, das
zug tief schimmernd zu se-hen in schwindelndem Flug, in

tief un-ter den Gipfeln das neb-li-ge
tief schimmernd zu se-hen in schwindelndem

dim. *pp* **B**

tief un-ter den Gipfeln das neb-li-ge Thal.
tief schimmernd zu se-hen in schwindelndem Flug.

Thal.
Flug.

Thal. *dim.*
Flug. *pp*

Thal. *dim.*
Flug. *pp*

Fern hallt es vom Schlosse, das Waldhorn
Bald Dun-ke! wie-der hüllt Rei-ter und

Fern hält es vom Schlosse, das Waldhorn ruft, es wie-heru die Ros - se, es wie-heru die
 Rasi Dun - kel wie - der hüllt Rei - ter und Ross, o Lieb, o Lie - be, so lass' mich

rauft, das Waldhorn ruft, es wie-heru die Ros - se, es wie-heru die
 Ross, hüllt Rei - ter und Ross, o Lieb, o Lie - be, so lass' mich

das Waldhorn ruft, es wie-heru die Ros - se, es wie-heru die
 hüllt Rei - ter und Ross, o Lieb, o

Ros - se in die Luft, in die Luft, es wiehern die Ros - se
 los, lass' mich los, lass' mich los, o Lieb, o Lie - be, Lie - be,

Luft, es wiehern die Ros - se
 los, o Lieb, o Lie - be, in die Luft, in die
 so lass' mich

Ros - se in die Luft, in die Luft, es wiehern die Ros - se
 los, lass' mich los, lass' mich los, o Lieb, o Lie - be, in die Luft, in die
 so lass' mich

Ros - se in die Luft, in die Luft, es wiehern die Ros - se
 Lie - be, o Lieb, o Lie - be,

in die Luft, in die Luft, in die Luft, in die Luft, in die Luft, in die Luft!
 so lass' mich los, lass' mich los, lass' mich los, lass' mich los, lass' mich los!

Luft, in die Luft, in die Luft, in die Luft, in die Luft!
 los, lass' mich los, lass' mich los, lass' mich los, lass' mich los!

in die Luft, in die Luft,
 so lass' mich los,

pp 3. Immer weiter und weiter die Klänge zieh'n, durch Wälder und
 3. Immer weiter und weiter die Klänge zieh'n,
 3. Immer weiter und weiter die Klänge zieh'n, wei - ter und weiter die Klänge zieh'n, durch Wälder und

dim. *ritard.*

Hai-den, wo-hin, ach, wo-hin? durch Wül-der und
 Hai-den, wo-hin, ach, wo-hin, wo-hin, ach, wo-hin?
 Hai-den, wo-hin, ach, wo-hin, wo-hin, ach, wo-hin?
 durch Wül-der und Hai-den, wo-hin, ach, wo-hin?

a tempo

Hai-den, wo-hin, ach, wo-hin? Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge Lust!
 Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge Lust!
 Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge Lust!

resc. **D**

Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge
 Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge
 Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge

E *p*

Lust! Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che Fri-sche,
 Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che
 Lust! Hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust. Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge

Er-quick-li-che Fri-

ritard. a tempo 49

süss-schauri-ge Lust! Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge Lust! hoch flattern die
 Fri-sche!
 schauri-ge Lust! Er-quick-li-che Fri-sche, süß-schauri-ge Lust! hoch flattern die
 -sche!

F *p dim.*

Bü-sche, frei schlägt die Brust. Und
 Und wei-ter und wei-ter die Klänge zieh'n, wei-ter und
 Bü-sche, frei schlägt die Brust. Und wei-ter und wei-ter die Klänge zieh'n, wei-ter und
 Brust. Immer wei-ter und

G *cresc.*

wei-ter und wei-ter die Klän-ge zieh'n.
 wei-ter die Klän-ge zieh'n, wei-ter und wei-ter die Klänge zieh'n,
 wei-ter die Klän-ge zieh'n, wei-ter die Klänge
 wei-ter die Klän-ge zieh'n, wei-ter und wei-ter die Klänge zieh'n,

f cresc. sf sf sf

und wei-ter und wei-ter, hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust.
 die Klänge zieh'n,
 zieh'n, die Klänge zieh'n, hoch flattern die Bü-sche, frei schlägt die Brust.
 die Klänge zieh'n,